

Der Österreichische PEN Club, der Presseclub Concordia, der Österreichische Schriftstellerverband und der Thomas Sessler Verlag laden anlässlich des 50. Todestages von

# RUDOLF HOLZER

(1875–1965)

zu einer Bedenkveranstaltung ein.

**9. September 2015, 18 Uhr 30**

in den Räumlichkeiten des Presseclubs Concordia  
Wien I., Bankgasse 8

## **Lotte Tobisch**

erzählt von ihren persönlichen Begegnungen mit Rudolf Holzer.

## **Erwin Steinbauer**

liest Kostproben aus dem literarischen Werk.

*Rudolf Holzer* studierte an den Universitäten Wien und Berlin und trat 1898 in den Staatsdienst, in dem er im Handelsministerium mit der Redaktion der handelspolitisch-konsularischen Monatsblätter „Austria“ betraut wurde. War ab 1900 Redakteur (Theater- und Kunstkritiker) und 1924-1933 Chefredakteur der Wiener Zeitung, außerdem Feuilletonist in verschiedenen in- und ausländischen Zeitungen. 1950-1955 war Holzer Theaterkritiker der „Presse“, danach betätigte er sich als freier Schriftsteller. Er war Mitbegründer (1900) und Präsident der „Concordia“ (bis zur Auflösung 1938 sowie 1945-1958; danach Ehrenpräsident) sowie 1951-1960 Präsident des Österreichischen Schriftstellerverbands. Seine Dramen wurden im Burgtheater aufgeführt.